

ASBau erarbeitet Empfehlungen für spezialisierte Bachelor Studiengänge

In den letzten Jahren ist eine immer differenziertere Ausgestaltung der Bachelor Studiengänge zu verzeichnen. Dies führt teilweise zu einem unübersichtlichen Studienangebot bereits bei den Bachelor Studiengängen. Bei Studiengängen beispielsweise mit den Bezeichnungen „Wasser- u. Bodenmanagement“, „Mobilität und Verkehr“ oder „Klimagerechtes Bauen und Betreiben“ ist es insbesondere für Arbeitgeber schwierig kurzfristig festzustellen, welche Inhalte im Rahmen dieser Studiengänge gelehrt werden. Diese differenzierte Ausgestaltung der Bachelor Studiengänge im Bauingenieurwesen macht es erforderlich, neben den bereits etablierten ASBau-Standards, die die Inhalte des Studiums Bauingenieurwesen definieren, auch eine Art Empfehlung für bereits spezialisierte Bachelor Studiengänge zu erarbeiten. Der ASBau hat daher eine ad hoc Arbeitsgruppe einberufen, die sich nun diese spezialisierten Bachelor Studiengänge anschauen wird, um auch diesbezüglich entsprechende Vorgaben bzw. Empfehlungen im Hinblick auf deren Ausgestaltung zu erarbeiten. Erste Ergebnisse sind Ende des Jahres zu erwarten. Ziel ist es auch mit diesen Standards zur Förderung der Qualität und zur Qualitätssteigerung beizutragen und Studieninteressierten und Arbeitgebern eine Orientierung zu geben. Auch Hochschulen, die neue Studiengänge planen, können sich daran orientieren.

Grundsätzlich spricht sich der ASBau weiterhin für eine breite Ausbildung im Rahmen der Bachelor Studiengänge und eine Spezialisierung erst in den Master Studiengängen aus. Die bereits vorhandene Definition des Bauingenieurs sieht 132 ECTS für die Berufsbefähigung als Bauingenieur im Rahmen eines Bachelorstudiums mit 210 ECTS vor. Hier bietet sich bereits entsprechender Spielraum an, um spezialisierte Inhalte zu integrieren.

Der ASBau ist ein Verbund aus Unternehmen des Bauwesens, ihrer Verbände, Vertretern der öffentlichen Hand sowie der Fachbereiche und Fakultäten im Bauingenieurwesen und den Studierendenvertretern, der 2002 als Reaktion auf die Hochschulreformen des Bologna-Prozesses gegründet wurde. Ziel ist die Sicherung einer berufsbefähigenden deutschen Bauingenieurausbildung.

Weitere Informationen unter www.asbau.org.